Information über Software Update BERNINA 820 und BERNINA 830

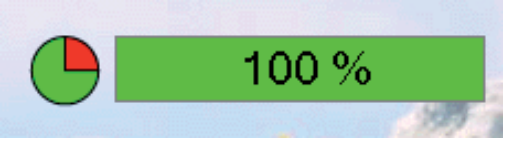
1 Allgemeines

1.1 Versionsnummer des Updates

Im «Setup-Programm/Informationen/Version», ist die Version der neuen Software **30.16.20** ersichtlich. Die Daten beinhalten alle Näh- (BERNINA 820/830) und Stickinformationen. (BERNINA 830)

Nach jedem Update ist die Kalibrierung des Ovalen, Mega- und Jumbo Stickrahmen empfohlen. (BERNINA 830)

Wenn nach einem Update die Speicherkapazität nicht 100% anzeigt und keine Daten gespeichert sind, so muss das Update noch einmal ausgeführt werden.



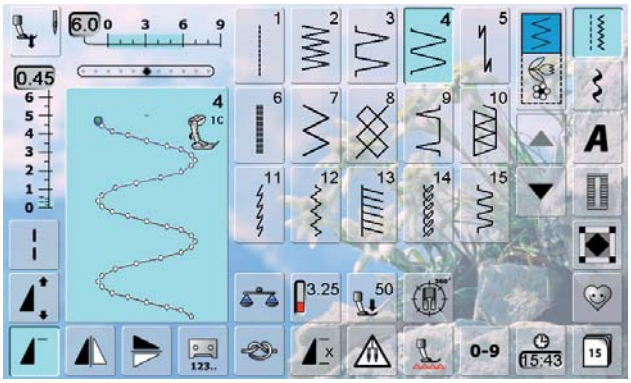
1.2 Sprachenvielfalt

Neu ist auch die tschechische Sprache im Display anwählbar.

2 Updates im Nähbereich

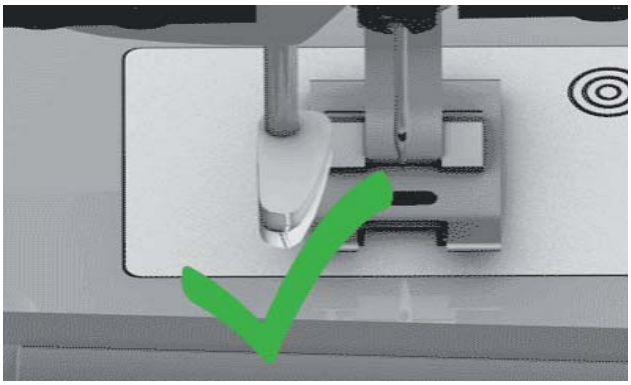
2.1 Nähstich Nummer 4

Das Nähbild des Stiches Nr. 4 wurde in den Rundungen des Stiches verbessert.



2.2 Fehlermeldung beim Einfädeln

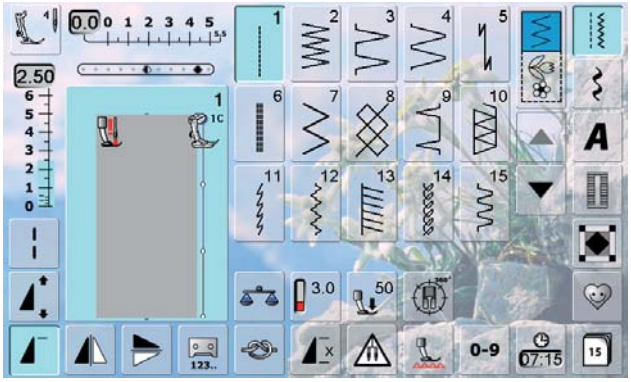
Wenn beim automatischen Einfädeln der Einfädler in der Abwärtsbewegung blockiert, so ist es nun möglich, diese Blockade mittels einer Bedienung im Display zu beheben. Das Handrad darf dabei **nicht** gedreht werden.
Sobald der Einfädler blockiert, wird eine Information im Display sichtbar. Diese zeigt, dass der Einfädler nach vorne - zum Kunden hin - verstellt werden soll. Erst danach soll der grüne Haken zur Bestätigung gedrückt werden.
Der Einfädler fährt dann automatisch in die richtige Einfädelposition zurück.



Der folgende Text erscheint:
Nicht am Handrad drehen. Einfädelmechanismus blockiert. Bringen Sie den Fadenvorleger manuell in die mittlere Position und bestätigen Sie dann den grünen Haken. Die Maschine wird dann den Motor bewegen, um die Blockade zu beheben.

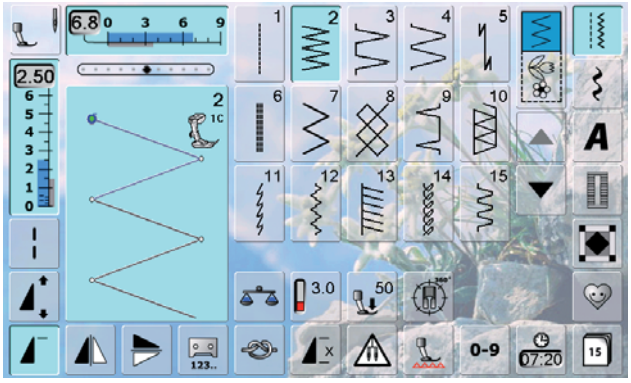
2.3 Backstepping Funktion mit Nähfuss Nr. 4

Diese Funktion wurde in Kombination mit dem Nähfuss Nr. 4 korrigiert.
Es kann nicht mehr vorkommen, dass der Nähfuss Nr. 4 mit einer Nadelposition links oder rechts aussen übernäht wird.



2.4 Stichmusteranzeige

In diesem Feld werden nun die Veränderungen des Nähstiches in Bezug auf Stichlänge und -breite angezeigt, wenn die Maschine näht.

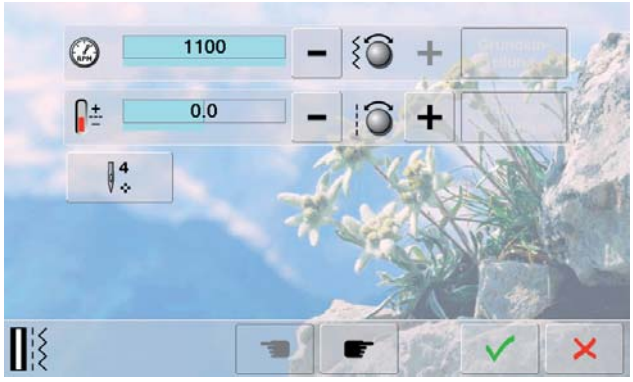


2.5 Nähgeschwindigkeit mit Spezialnadeln

Beim Arbeiten mit Spezialnadeln (z.B. Zwillings- oder Drillingsnadeln) wird die maximale Geschwindigkeit auf 800 U/min reduziert und am Nahtbeginn wird langsamer angefahren.

2.6 Vernähstiche

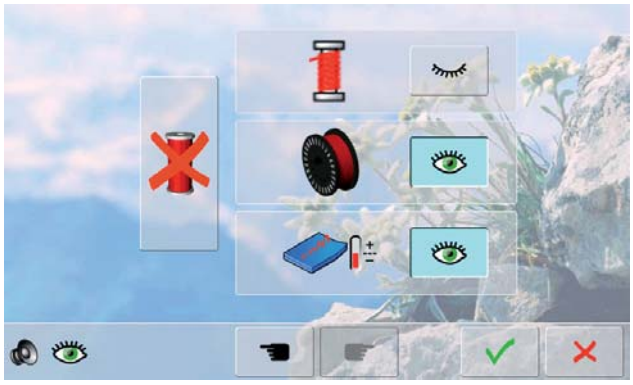
Die Vernähstiche können neu am Anfang eines Stiches dauerhaft ausgeschaltet werden.



Beim Neustarten erscheint folgende Meldung am Bildschirm:

2.7 Oberfadenüberwachung

Wenn Sie einen Fehler in der Oberfadenüberwachung feststellen, so können Sie diese ausschalten.



Beim Einschalten der Maschine wird Ihnen angezeigt, dass die Oberfadenüberwachung ausgeschaltet ist. Zur Korrektur dieses Fehlers wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

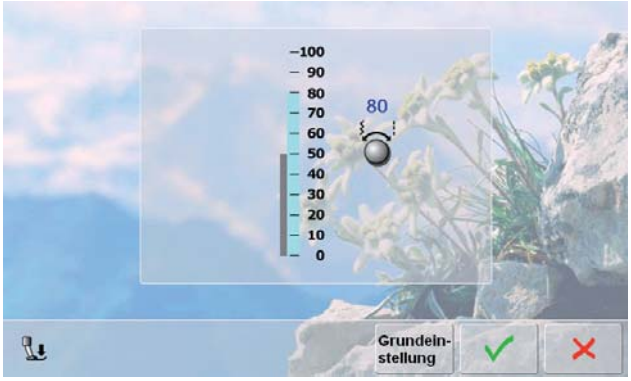
2.8 Anhalten während des Nähens eines automatischen Knopfloches

Problemstellung:
Wenn Sie den Nähvorgang vor dem Fertigstellen des automatischen Knopfloches selber stoppen (es liegt also kein Fadenbruch o.ä. vor), hebt sich der Nähfuss und der Schlitten fährt nach vorne. Dies führt dazu, dass das Knopfloch nicht mehr präzise weitergenäht werden kann. Für diesen Ausnahmefall wurde eine Lösung gefunden:

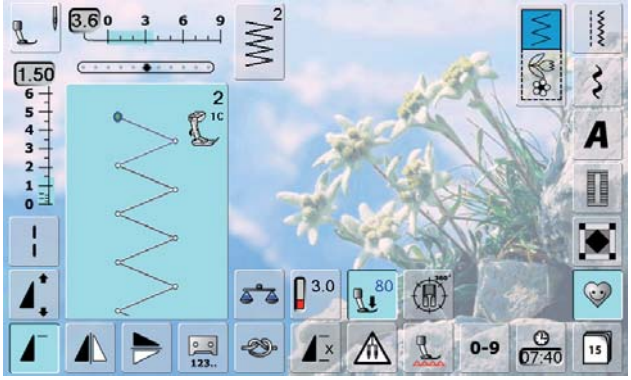
Bei Verwendung des automatischen Knopflochfusses 3A sind die angewählten Funktionen «Nadelstopp unten» und «Schwebeposition» des Nähfusses nicht aktiv. Dies hat den Vorteil, dass der Schlittenfuss beim Stoppen während des Nähens den Schlitten nicht nach hinten fährt und somit seine Nähposition nicht verliert.
Das Anheben des Nähfusses muss über die Taste «Nähfussposition» ausgeführt werden.

2.9 Speichern der Nähfussdruckeinstellungen

Die veränderten Nähfussdruckeinstellungen werden im Persönlichen Programm neu auch mit abgespeichert. Im Beispiel wird der Zickzackstich Nr. 2 mit einem Nähfussdruck mit dem Wert «80» ausgewählt.



Nach dem Speichern des Stiches wird im Persönlichen Programm der Nähfussdruck mit dem Wert «80» sichtbar.



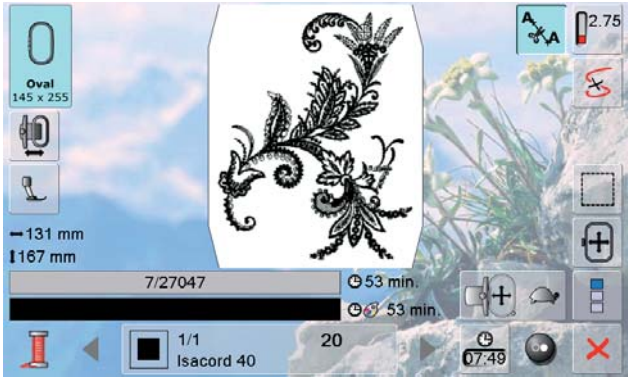
2.10 Nähen ohne Faden

Nach der Anwahl der Funktion «Nähen ohne Faden» im Setup-Programm, ist die Taste «automatischer Fadenabschneider» am Ständerkopf inaktiv.

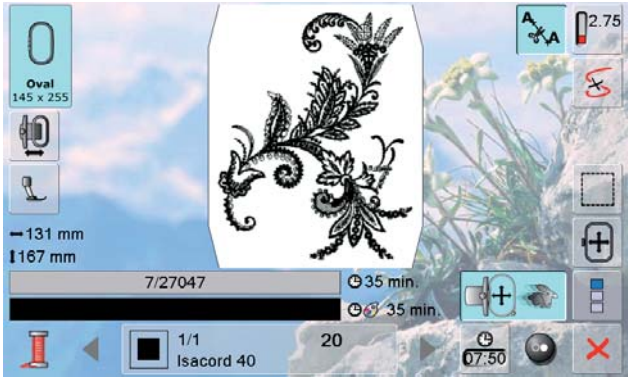
3 Updates im Stickbereich (nur BERNINA 830)

3.1 Modi für Stickgeschwindigkeit

Mit diesem Release ist es möglich, bei **allen** BERNINA Stickrahmen, welche im Display angewählt werden können, die Stickgeschwindigkeit anzupassen.
Standardmässig ist die optimale Stickgeschwindigkeit vorprogrammiert, welche mit dem Schildkröten-Symbol angezeigt wird.



Beim Wechsel auf die maximale Geschwindigkeit, welche mit dem Hasen-Symbol dargestellt wird, ist die Stickqualität nicht garantiert.



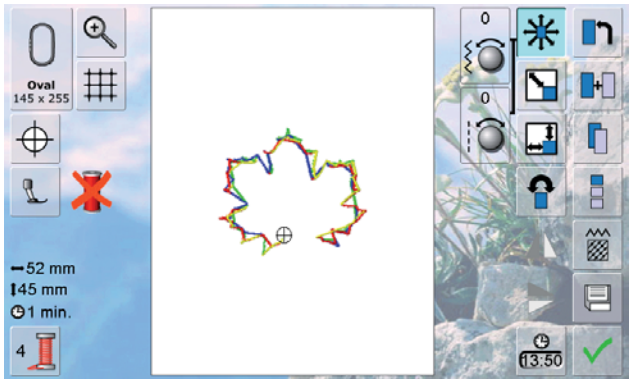
3.2 Stickeinstellungen

Neu können Stoffdicken zwischen 4.0 mm und 10.0 mm ausgewählt werden. Die Einstellung ist temporär. Die Geschwindigkeit wird der Stoffdicke angepasst.

3.3 Vernähstiche im Stickmodus

Die Vernähstiche können neu am Anfang eines Musters dauerhaft ausgeschaltet werden.

Beim Neustarten der BERNINA 830 erscheint folgende Meldung im Display:

3.4 Inaktive Funktionen bei Cutwork-Mustern

Die Funktionen «Spiegeln oben/unten» und «Spiegeln links/rechts» sowie der Multifunktionsknopf zum Drehen von Motiven sind bei der Verwendung eines Cutwork-Musters nicht aktiv.